



1303: Kreatives Schreiben für das universitäre und berufliche Umfeld

Creative Writing

- Dozent/in:** Dorothee Emsel, Schreibberaterin am Internationalen Schreibzentrum der Georg-August-Universität Göttingen
- Termine:** Freitag, 20.10.2017, 15-20 Uhr und Samstag, 21.10.2017, 09-17 Uhr sowie Freitag, 27.10.2017, 15-20 Uhr und Samstag, 28.10.2017, 09-17 Uhr (pünktlich zur vollen Stunde)
- Inhalt:** Die Verwendung des Begriffs kreatives Schreiben ruft oftmals die Frage hervor, inwiefern dieses im Bereich des universitären und beruflichen Schreibens genutzt werden kann. In diesem Seminar sollen Techniken, Methoden und Impulse des kreativen Schreibens vermittelt werden, die Prokrastination und Schreibblockaden entgegenwirken können. Durch das Spielen mit Text und Wörtern soll die Schreiblust gefördert und verlorene Motivation sowohl im Feld des beruflichen als auch im Feld des universitären Schreibens zurückerlangt werden. Gerade wenn die Textproduktion Anforderungen unterliegt wie Wissenschaftlichkeit oder berufsspezifische Fachsprache ist es wichtig, zunächst die individuelle und ganz persönliche Schreibweise kennenzulernen, um Selbstvertrauen in das eigene Schreiben zu entwickeln. Darüber hinaus vermitteln Techniken des kreativen Schreibens eine übergeordnete Sichtweise auf den eigenen Text, die es ermöglicht, den „inneren Zensor“ zu aktivieren. Damit kann eine intensivierete, zielgerichtete Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Schreibprojekt geschult werden.
- Lernziele:** Die Lernziele sind konzeptorientiert und durch die abwechslungsreichen Anwendungsmöglichkeiten vielfältig: Theorien des kreativen Schreibens werden erläutert und mithilfe kreativer Schreibmethoden soll die Entdeckung und Erweiterung des eigenen Ausdrucksvermögens und Schreibstils gefördert werden, um zukünftig selbstbewusster an akademische und berufsfeldorientierte Schreibprojekte herangehen zu können. Durch den spielerischen Umgang mit Text und dem daraus hervorgehenden Regelwerk zu inhaltlichem Aufbau, Strukturierung und sprachlicher Kompetenz werden übernehmbare Methoden erlernt und Hemmungen gegenüber größeren anstehenden Schreibprojekten abgebaut. Allen Übungen liegt ein fundiertes und methodisches Vorgehen zugrunde, welches systematisch auch auf berufs- und wissenschaftsspezifische Textsorten angewandt werden kann. Im Fokus steht auch der permanente Austausch zwischen den Teilnehmenden sowie zwischen der Gruppe und der Dozentin. Dadurch soll die Erkenntnissicherung, bestehend aus Feedback/Reflexion/Evaluation, gesichert werden, die eine präzise Überprüfung der eigenen Textqualität ermöglicht.
- Studienleistungen:** Vollständige und aktive Teilnahme, Beteiligung an praktischen Übungen und Rollenspielen, Reflexion von praktischen Übungen, Präsentation von Arbeitsergebnissen, Erledigung von möglichen Aufgaben zwischen den Blockterminen

Anmeldung:

Über Stud.IP

Leistungspunkte:

2 Leistungspunkte

Bachelor- und Master-Studiengänge der Leibniz Universität Hannover,
genaue Informationen für Ihren Studiengang unter https://www.sk.uni-hannover.de/lp_studiengaenge.html

Fächerübergreifender Bachelor: Pflichtmodul Schlüsselkompetenzen, Bereich
A

B.Sc. Technical Education: Pflichtmodul Schlüsselkompetenzen, Bereich A